BEBAUUNGSPLAN - ÄNDERUNG „HENNENTALWEG"

NORD

ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:

SIEHE ORTSBAUSATZUNG UND BAUSTREIFEN

VEREINFACHTES ÄNDERUNGSVERFAHREN

DIESER BEBAUUNGSPLAN WURDE VOM GEMEINDERAT GEM. §13 - ABS. 1 BBAUG. AM 6. OKT. 1969 IN EIGENER ZUSTÄNDIGKEIT GENEHMIGT UND AM 10. 10. 1969 ÖFFENTL. BEKANNT GEMACHT.

MASSTAB 1:500

HENNENTALWEG F.W. 201

LANDSCHAFTSSCHUTZGRENZE VOM 20. DEZ. 1967

BEBAUUNGSPLAN (FASZ. 181) „HENNENTALWEG" GEN. AM 13.2.1962

Firstrichtung

F.W. 202

(Roppenberghalde)

ca 4a 70qm

ca. 2a 80qm

(ca 7a 50qm)

Nr. 62

303

TÜBINGEN, DEN 25.9.1969

BÜRGERMEISTERAMT:
In Vertretung
Stadtbaudirektor

STADTPLANUNGSAMT:
Stadtoberbaurat

STADTMESSUNGSAMT:
Stadtobervermessungsrat

TIEFBAUAMT:
Stadtoberbaurat

Dieser Bebauungsplan wurde vom Gemeinderat gem § 13 Abs. 1 BBauG am 6.10.1969 § 114 in eigener Zuständigkeit genehmigt und am 10.10.69 öffentlich bekanntgemacht.
z. B. Tübingen, den 31.10.1969
Bürgermeisteramt
In Vertretung:
Stadtbaudirektor

Achtung:
Alle Höhenangaben sind Tübinger Höhen